

Einladung
zur 4. (111.) Fakultätsratsitzung
Mittwoch, den 14. Mai 2025, Raum 424, Von-Melle-Park 8
Sitzungsbeginn: 14.15 Uhr

TAGESORDNUNG NICHTÖFFENTLICHER TEIL			
	<i>PERSONALIA</i>	Sitzungsunterlage	Beginn
1.	Feststellung der Beschlussfähigkeit		14:15
2.	Genehmigung des Protokolls Nichtöffentlicher Teil vom 15.01.2025		
3.	Mitteilungen		
4.	Festsetzung der Tagesordnung Nichtöffentlicher Teil		
5.	Berufungsvorschlag W3-Professur „Erziehungswissenschaft, insb. Didaktik der deutschen Sprache + Literatur – Primarstufe“, Kz. 2439	FREW_25.4.111-08	ca. 14:20
6.	Vorzeitiges Tenure-Verfahren „Sonderpädagogik m.d.S Lernen/emotional-soziale Entwicklung - Beschlussfassung	FREW_25.4.111-09	
7.	Verschiedenes		ca. 15:00

TAGESORDNUNG ÖFFENTLICHER TEIL			
	<i>FORMALIA</i>	Sitzungsunterlage	Beginn
8.	Feststellung der Beschlussfähigkeit		ca.15:00
9.	Genehmigung der Protokolle Öffentlicher Teil vom 12.02.2025 und 09.04.2025		
10.	Berichte und Mitteilungen		ca. 15:10
11.	Anfragen ohne Debatte		
12.	Festsetzung der Tagesordnung Öffentlicher Teil		ca. 15:40
13.	Wahlangelegenheiten		
14.	Studiengangkonzept Master Empirische Bildungsforschung	FREW_25.4.111-10	ca. 15:50
15.	Weiterentwicklung der demokratischen Gremienkultur an der EW	FREW_25.4.111-11	ca. 16:20
16.	Verschiedenes		ca. 16:30

Hamburg, den 07.05.2025

gez. Krieger

Mitteilungen aus der Fakultät für Erziehungswissenschaft zur Fakultätsratsitzung am 14.05.2025

Auswärtige Rufe / Rufannahmen / Rufabsagen

Prof. Dr. Anja Besand, Technische Universität Dresden, hat einen Ruf auf die W3-Professur „Erziehungswissenschaft, insbesondere Didaktik der Sozialwissenschaften“ an die Universität Hamburg abgelehnt.

Allgemeines

- Dr. Karola Cafantaris teilt mit, dass in der ersten Semesterwoche des Sommersemesters eine Neukonzeption der Praktikumsbegleitseminare im Studienschwerpunkt Erwachsenenbildung startete. Das Praktikumsbegleitseminar findet alle 14 Tage digital statt und ermöglicht es z.B. Studierenden, die ihr Praktikum im Ausland absolvieren bzw. ein Erasmus-Praktikum machen, das Seminar begleitend zu besuchen. In diesem Semester ist eine Studierende dabei, die derzeit ihr Praktikum in Österreich absolviert. Es ist geplant, dieses Format auch in den kommenden Semestern anzubieten.
- Die Universität Hamburg ist Mitglied der im September 2024 gegründeten Global University Academy (globaluniversityacademy.org). Gemeinsam mit Courtney Peltzer-Hönecke vertritt Prof. Dr. Telse Iwers die UHH im Executive Committee der GUA und engagiert sich in der Entwicklung von ersten Modulen für Geflüchtete, z.B. mit dem Themenschwerpunkt ‚Community Health‘. Im Rahmen dieser Aktivitäten hat sie an Reisen der GUA nach Uganda und Jordanien teilgenommen, um Pilotangebote in Kooperation mit Universitäten und der UNHCR vor Ort ausgehend von den Bedingungen in Geflüchteten-camps vor Ort zu entwickeln.

Preise / Stipendien / Gastaufenthalte

- Prof. Dr. Gabriele Kaiser weilte vom 5. bis zum 27. April 2025 an der East China Normal University in Shanghai, wo sie über mögliche Kooperationen auch im Rahmen von AvH-Anträgen diskutiert hat. Vom 10. bis 20. April 2025 waren zusätzlich Dr. Dennis Sommer und Mireia Viguer aus der Arbeitsgruppe Mathematikdidaktik der Sekundarstufe an der East China Normal University und es wurde gemeinsam mit Prof. Dr. Xiaoli Lu ein Workshop zur Unterrichtsqualität und möglichen Weiterentwicklungen von Konzeptualisierungen und Instrumenten unter einer kulturvergleichenden Perspektive durchgeführt.
- Prof. Dr. Telse Iwers teilt mit, dass im Projekt INTER („International Experience and Reflection in Teacher Education“) im gesamten Förderzeitraum von 5 Jahren jedes Jahr studentische Forschungsstipendien vergeben werden können, mit denen internationale Forschungsprojekte im Rahmen von Masterarbeiten unterstützt werden sollen. Interessierte Studierende werden aktuell mit einem Call auf die Ausschreibung aufmerksam gemacht. Gefördert werden Reisekosten und Aufenthalte von 1 bis 2 Monaten an Partneruniversitäten des Projektes. Bei Interesse oder weiteren Fragen bitten Telse Iwers und Lena Borlinghaus-ter Veer um eine Mail an: inter.ew@uni-hamburg.de.

Drittmittel

- Dr. Franziska Peters (Fachbereich 5) teilt mit, dass ihr Antrag auf Förderung im Rahmen des aus Mitteln der Exzellenzstrategie finanzierten Ideen- und Risikofonds (IRF) bewilligt wurde. Das Vorhaben wird mit 31.900 Euro gefördert. Die Entscheidung erfolgte auf Grundlage eines wissenschaftlichen Begutachtungsverfahrens durch das IRF Review Panel sowie der anschließenden Beschlussfassung des Präsidiums. Die Förderung wird zur Umsetzung des Projekts AI-Enhanced Cooperative Learning in Mathematics Education: Student-AI Collaboration Through Specialized AI Agents (AICOOP-MATH) verwendet, welches in Zusammenarbeit mit Prof. Dr.

Marcus Schütte am Arbeitsbereich Didaktik der Mathematik für die Grundschule durchgeführt wird.

- Prof. Dr. Kerstin Jergus informiert über die erfolgreiche DFG-Einwerbung für das Forschungsprojekt "Politische Subjektivierungen von Jugendlichen zwischen Protest und Bildung am Beispiel der klimaaktivistischen Bewegung Fridays for Future" mit einem Fördervolumen i.H.v. 368.000 EUR. Das Forschungsvorhaben wurde für zwei Jahre bewilligt und besteht aus zwei Teilprojekten, die gemeinsam von Prof. Dr. Kerstin Jergus und Dr. Melanie Schmidt (Universität Halle/S.) geleitet werden.

Abgeschlossene Promotionen

Dennis Lopatta

Diversität und Selbstregulation. Eine explorative Mixed Methods Untersuchung zu Zusammenhängen zwischen Diversitätserfahrungen Lehramtsstudierender und ihrer individuellen Selbstregulation beim Lernen.

Antje Schwalbe-Kleinhuis

Theoretische Positionierung des Feldenkrais-Ansatzes im Kontext von Lern- und Bildungstheorien zur Entwicklung einer Feldenkrais-Pädagogik

Mitteilungen aus der Kammer

- Förderung Ideen- und Risikofonds

In der 7. Ausschreibungsrunde des Ideen- und Risikofonds gingen 21 Projektanträge von promovierten Wissenschaftler:innen in frühen Karrierephasen zur Vorbereitung eines Drittmittelvorhabens ein. Diese wurden erneut in einem Peer Review basierten Verfahren von einem Panel aus bereits geförderten Early Career Researchers der UHH begutachtet. Ausgewählt wurden 12 Projekte aus den folgenden Fakultäten: GW (4), PB (3), EW (2), RW (1), MIN (1) und WiSo (1). 10 der 12 geförderte Anträge stammen von Frauen. Das Gesamtfördervolumen beträgt ca. 255.000 EUR. Die Förderung startete Mitte April 2025 und läuft bis Ende August 2026.

- Jugendliche stärken – Kompetenz im Umgang mit Suchtmitteln im Familiensystem, 12. Juni 2025, 12-14 Uhr

Insbesondere Sorgeberechtigte beschäftigen sich mit vielfältigen Fragen zum Thema Sucht, sei es Mediennutzung ihrer (jugendlichen) Kinder, Alkohol oder verschiedene Arten von Drogen. „Ist das noch eine gesunde Nutzung? Worin besteht die Faszination? Worauf muss ich als Elternteil achten? Wie kann ich die Kompetenzen meiner Kinder stärken? Gibt es geschlechtsspezifische Risiken bzw. Ressourcen?“ Diese hochschulübergreifenden Veranstaltungsreihe findet seit dem Jahr 2021 als Kooperation der Familienbüros sowie der Sozialberatungen der Universität Hamburg und der HAW Hamburg statt.

- Diversity-Tage 2025 vom 23. bis 27. Juni

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Universität Hamburg wieder die Diversity-Tage – dieses Mal in der Woche vom 23. bis zum 27. Juni. Die Diversity-Tage wollen das Bewusstsein für die Vielfalt an der Universität stärken. In den vergangenen Jahren gab es in dieser Woche ein breites Angebot verschiedenster Veranstaltungen rund um das Thema Vielfalt. Als Mitglied der Universität Hamburg können Veranstaltungen für die Diversity-Tage angemeldet werden. Die Einreichung von Veranstaltungsvorschlägen ist bis zum 25. April 2025 möglich. Eine Veröffentlichung des Programms erfolgt voraussichtlich im Mai 2025.

Stand: 07.05.2025

gez. Krieger